



Pressemitteilung

30. März 2020

Betrügerische Aktivitäten rund um die Corona-Angst

Aktuelle Sicherheitshinweise der Sparkasse Aurich-Norden

Aurich, 30.03.2020, Sparkasse Aurich-Norden. – Leider lassen sich Betrüger auch von der Corona-Krise nicht stoppen. Besonders perfide: Gerade die mit der Krise verbundenen Ängste und Notsituationen werden ausgenutzt. Deshalb informiert die Sparkasse Aurich-Norden über aktuelle Sicherheitshinweise für Bürgerinnen und Bürger sowie für die von der Krise betroffenen Unternehmen:

„Vor dem Enkeltrick in seinen verschiedenen Formen warnen wir seit Jahren regelmäßig. Ein besonderes Augenmerk legen wir darauf, wie ein potenzielles Betrugsoffer erkannt werden kann und was unsere Mitarbeiter in solchen Verdachtsfällen konkret tun können. Hier kommt uns als Sparkasse Aurich-Norden entgegen, dass wir unsere Kunden meist schon sehr lange kennen“, so **Dag Bethke**, Leiter des Beauftragtenwesens der Sparkasse Aurich-Norden. Dies sei eine wesentliche Voraussetzung dafür, einen Enkeltrick und ähnliche Betrugsmaschinen erfolgreich zu verhindern. Die Täter übten psychologischen Druck durch vielfache Anrufe mit erdachten Szenarien aus – bei der „Corona-Abwandlung“ sei das Szenario zum Beispiel ein erkrankter Verwandter, der dringend Geld für Medikamente benötigt. „Leider gehen die Fallzahlen beim Seniorenbetrug nach wie vor nicht zurück“, so **Bethke**. „Auch hier in Ostfriesland ist das tatsächlich ein Thema.“

„Wir schulen unsere Mitarbeiter regelmäßig, unsere Filialen sind mit Informationsmaterial und Warnhinweisen ausgestattet und wir geben Verhaltenstipps auf www.sparkasse-aurich-norden.de. Durch die Aufmerksamkeit und das beherrzte Eingreifen unserer Mitarbeiter konnten bereits einige Fälle erfolgreich verhindert und damit finanzielle Schäden von unseren Kunden abgewendet werden“, erläutert **Oliver Löseke**, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Aurich-Norden.

Neben der „Corona-Abwandlung“ des telefonischen Enkeltricks können derzeit auch weitere kriminelle Aktivitäten auftreten. Deshalb rät die Sparkasse Aurich-Norden besonders Senioren:

- Bleiben Sie zu Hause.
- Heben Sie nur so viel Bargeld ab, wie Sie wirklich brauchen.
- Lagern Sie keine hohen Geldbeträge zu Hause. Nutzen Sie die Möglichkeiten der bargeldlosen Zahlung in den Geschäften. (Wir erläutern Ihnen gerne, wie das geht.)
- Besuchen Sie Ihre Filiale nur, wenn es wirklich sein muss. Viele Dinge können auch erledigt werden, wenn sich die Situation wieder entspannt hat.
- Viele Anliegen können auch per Telefon oder online erledigt werden.
- Weder Mitarbeiter der Sparkasse Aurich-Norden noch der Polizei werden Sie am Telefon auffordern, Auskünfte über Ihr Vermögen oder den Inhalt Ihres Schließfaches zu geben. Legen Sie bei solchen Anrufen einfach auf!
- **Unser Tipp: Sofern Sie nicht sicher sind, ob es sich bei dem Anrufer tatsächlich um einen Mitarbeiter der Sparkasse Aurich-Norden handelt, sollten sie dessen Namen erfragen, über das Servicetelefon der Sparkasse 0800 283 500 00 zurückrufen und sich mit dem Anrufer verbinden lassen.**

„Der ebay-Warenbetrug ist ebenfalls eine nennenswerte Ausprägung aktueller krimineller Aktivitäten“, fügt **Bethke** hinzu. Da aktuell viele Menschen zu Hause und deshalb beim Online-Shopping unterwegs sind, lautet ein wichtiger Hinweis für Jung und Alt: Seien Sie bei besonders günstigen Schnäppchen misstrauisch, insbesondere, wenn Sie dafür Vorkasse leisten sollen. Es gibt Hinweise, dass die Zahl der Fake-Shops massiv ansteigt. Ein gesundes Misstrauen bei allzu verlockenden Schnäppchen schadet nicht.

Das Beauftragtenwesen, das für die Betrugsprävention der Sparkasse Aurich-Norden zuständig ist, beobachtet außerdem: „Im Zusammenhang mit den Kredithilfen geraten nun auch Unternehmen ins Visier von Cyberkriminellen“, berichtet **Bethke**. So sollen bereits Fake-Seiten im Internet aufgetaucht sein, auf denen persönliche und Unternehmensdaten angefordert werden, da sie angeblich für die Beantragung von Fördermitteln benötigt werden. Die Sparkasse Aurich-Norden rät betroffenen Unternehmen, ihre Anträge ausschließlich über die Internetseiten der offiziellen Stellen wie zum Beispiel Landesförderbanken zu stellen - oder sich direkt bei der Hausbank zu melden.

Die Sparkasse Aurich-Norden steht in engem Austausch mit der Polizei vor Ort.

Um dazu beizutragen, unsere Region noch ein Stück sicherer zu machen und die Menschen vor Kriminellen zu schützen, veröffentlichen wir aktuelle Sicherheitswarnungen auch auf www.sparkasse-aurich-norden.de.

Ihre Ansprechpartnerin

Petra Zschiezschmann

Pressesprecherin

Sparkasse Aurich-Norden

26603 Aurich, Marktplatz 11-15

Telefon 04941 9999-1061

petra.zschiezschmann@sparkasse-aurich-norden.de

